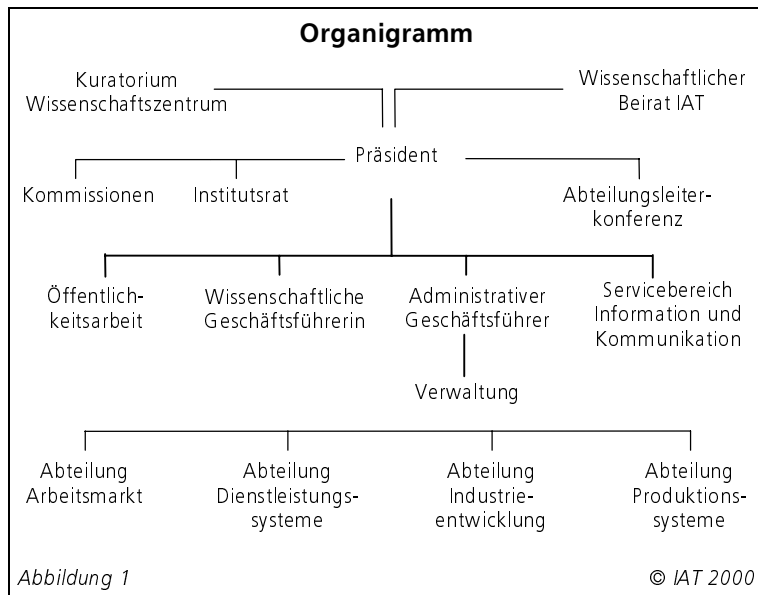


Jochen Bleckmann

Personal und Haushalt



Das Institut verfügt weiterhin insgesamt über 34 vom Land finanzierte Dauerstellen. Seit dem 01.08.1999 stehen darüber hinaus Stellen für zwei Auszubildende für eine Kauffrau und einen Kaufmann für Büro-kommunikation zur Verfügung.

Nach dem Stand vom 31.03.00 hat sich die Zahl der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geringfügig um drei auf insgesamt 54 verringert. Davon werden 32 aus Drittmitteln finanziert.

Die Anzahl des Servicepersonals ist unverändert geblieben. In der Ver-waltung sind einschl. des adm. Geschäftsführers 6 Mitarbeiterinnen, da-

von 2 Teilzeitkräfte, beschäftigt. Der Servicebereich Information und Kommunikation verfügt einschl. des Leitungspersonals über 7 Beschäf-tigte. Davon sind 2 Teilzeitkräfte, die mit zwei weiteren Mitarbeiterin-nen aus Drittmitteln finanziert werden. In den Sekretariaten der Abtei-lungen bzw. größerer Projekte sind insgesamt 11 Mitarbeiterinnen tätig. Davon werden eine Ganztagskraft und 6 Teilzeitkräfte aus Drittmitteln vergütet.

Die Anzahl der studentischen Hilfskräfte hat sich von 22 auf 26 erhöht. 16 studentische Hilfskräfte werden aus Drittmitteln bezahlt.

Die dem Institut zur Verfügung gestellten Landesmittel einschl. der Per-sonalmittel belaufen sich im Jahre 2000 auf 6,35 Mill. DM. Das bedeu-tet rechnerisch eine Steigerung von 150.000 DM gegenüber dem Vor-jahr, faktisch aber eine Verringerung von rd. 200.000 DM wegen tarif-lich bedingter erhöhter Personalkosten und einer globalen Minderausga-be von rd. 130.000 DM.

Bei den Drittmitteln konnten nach der Rekordhöhe von 6,4 Mill. DM im Jahre 1998 im Jahre 1999 5,3 Mill. DM vereinnahmt werden.

